



(VZLA-TSX-V)

PRESSEMITTEILUNG

8. Juli 2020

VIZSLA bohrt 2.889 G/T Silber und 107,9 G/T Gold über 3,7 Meter innerhalb eines Intervalls mit 1.808 G/T Silber und 66,8 G/T Gold über 6,0 Meter auf Panuco in Mexiko

Vancouver, British-Columbia (8. Juli 2020) - Vizsla Resources Corp. (TSX-V: VZLA) ("Vizsla" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-resources-corp/>) freut sich, zusätzliche Bohrerergebnisse aus dem Napoleon-Aderkorridor auf dem Silber-Gold-Projekt Panuco in Mexiko bekannt zu geben. Bisher wurden bei Napoleon insgesamt elf Bohrlöcher abgeschlossen, wobei die Ergebnisse für die mineralisierten Abschnitte von vier Bohrlöchern zurückgegeben wurden. Es wurden hochgradige Abschnitte zurückgegeben. Das Unternehmen verfügt auf dem Projekt über zwei Bohrgeräte, die mehrere Ziele testen.

Highlights der Bohrungen

NP-20-07

- **8.078 g/t Silberäquivalent** (1.808,2 Gramm pro Tonne ("g/t") Silber, 66,8 g/t Gold, 2,99 % Blei und 3,30 % Zink) auf 6,0 Metern ("m") von 69,0 einschließlich;
- **12.992 g/t Silberäquivalent** (2.889,2 g/t Silber, 107,9 g/t Gold, 4,80 % Blei und 4,56 % Zink) auf 3,7 m ab 69,5 m einschließlich;
- **21.034 g/t Silberäquivalent** (2.240,0 g/t Silber, 199,0 g/t Gold, 12,85% Blei und 3,27% Zink) auf 0,85 m ab 72,35 m

NP-20-05

- **284 g/t Silberäquivalent** (134,3 g/t Silber, 1,34 g/t Gold, 0,49% Blei und 0,91% Zink) auf 10,65 m vab 112,35 m einschließlich;
- **1.201 g/t Silberäquivalent** (719,0 g/t Silber, 5,10 g/t Gold, 0,71% Blei und 1,42% Zink) auf 1,0 m ab 118,6 m

Hinweis: Alle Zahlen sind gerundet und die Breiten stellen die Bohrlochlängen dar. Die tatsächlichen Breiten werden auf zwischen 51-71% der Bohrlochlängen geschätzt. Das Silberäquivalent wird anhand der folgenden Formel berechnet: Silber-Äquivalent = ((Au_g/t x 52,48) + (Ag_g/t x 0,5289) + (Pb_ppm x 0,0013) + (Zn_ppm x 0,0013)) / 0,5627). Die Annahmen für den Metallpreis liegen bei \$ 17,50 g/t Silber, \$ 1.700 g/t Gold, \$ 0,75 Pfund Blei und \$ 0,85 Pfund Zink, die Annahmen für die Gewinnung liegen bei 96% Gold, 94% Silber, 78% Blei und 70% Zink, basierend auf ähnlichen Lagerstättentypen.

Vizsla meldet die Ergebnisse als Silberäquivalent gemeldet, da das durchschnittliche Verhältnis des Metallwerts im Distrikt Panuco 60:40 zwischen Silber und Gold beträgt. Die geologische Interpretation der

Ergebnisse durch das Unternehmen geht davon aus, dass sich diese hohen Gehalte in NP-20-07 genau im Kern der Mineralisierung befinden und breitere Bohrungen wieder zu der silberdominanten Beschaffenheit zurückkehren, die ähnlich wie in den Bohrlöchern NP-20-04 und NP-20-05 beobachtet wurde.

Der Präsident und CEO von Vizsla, Michael Konnert, kommentierte dies: *"Wir sind begeistert von diesen hochgradigen Ergebnissen, da sie unser Verständnis unterstützen, dass das Napoleon-Adersystem entlang des Trends nach Norden und Süden und in der Tiefe offen bleibt. Mit einem 14.500 Meter langen Bohrprogramm wird das Unternehmen die Bohrungen im Adersystem Napoleon und den zahlreichen anderen Bohrzielen in den Adersystemen im gesamten Distrikt Panuco fortsetzen. Unser zweites Bohrgerät dreht sich derzeit bei Cordon del Oro. Da Vizsla vollständig finanziert ist, beabsichtigt es, während der Sommermonate einen stetigen Bohrnachrichtenfluss zu liefern."*

Der Napoleon-Venenkorridor befindet sich fast vollständig auf Konzessionen, die von Rio Panuco optioniert wurden. Vizsla hat das Recht, 100 % der Konzessionen zu erwerben, einschließlich der 500-Tonnen-Tagesmühle El Coco, einer Abraumhalde, Straßen, Stromversorgung und der Genehmigungen für insgesamt 23.000.000 US-Dollar.

Vollständige Tabelle der Bohrlochschnittpunkte

Bohrloch	Von (m)	Bis (m)	Breite (m)	Silber (g/t)	Gold (g/t)	Blei (%)	Zink (%)	Silber- äquivalent (g/t)	Kommentar
NP-20-04	61.35	62.15	0.8	308.0	2.41	0.11	0.25	522.6	
Und	96.25	98.03	1.78	58.6	2.49	0.48	1.40	330.8	
Und	105.55	107.1	1.55	48.2	0.29	1.89	9.07	327.0	
Und	113.5	117.0	3.5	56.6	1.11	0.22	1.10	186.9	
Einschließlich	116.0	117.0	1.0	90.3	3.05	0.45	2.43	436.2	
Und	120.55	127.5	6.95	75.0	0.78	0.23	0.96	171.1	Hängende Wand Vene
Einschließlich	125.37	126.25	0.88	169.0	1.69	0.43	3.98	418.5	
NP-20-05	112.35	123.0	10.65	134.3	1.34	0.49	0.91	283.8	Hängende Wand Vene
Einschließlich	118.6	119.6	1.0	719.0	5.10	0.71	1.42	1,200.8	
NP-20-06	54.9	57.3	2.4	Hohlraum durch ausgegrabene Vene					
Und	58.0	58.6	0.6	Ausstehende Assays					Nicht verminte Restvene
Und	125.1	126.0	0.9	150.0	0.88	0.07	0.30	231.4	
NP-20-07	69.0	75.0	6.0	1,808.2	66.8	2.99	3.30	8,077.6	Hängende Wand Vene
Einschließlich	69.5	73.2	3.7	2.889.2	107.9	4.80	4.56	12,991.6	

	72.35	73.2	0.85	2,240.0	199.0	12.85	3.27	21,034.2	
Und	80.6	82.7	2.1	127.1	1.09	0.23	4.11	322.3	

Tabelle 1: Bohrlochdurchschneidungen aus den Bohrlöchern, die bei der Ader Napoleon, Panuco, abgeschlossen wurden.

Hinweis: Alle Zahlen sind gerundet und die Breiten stellen die Bohrlochlängen dar. Die tatsächlichen Breiten werden auf zwischen 51-71% der Bohrlochlängen geschätzt. Das Silberäquivalent wird anhand der folgenden Formel berechnet: Silber-Äquivalent = $((Au_g/t \times 52,48) + (Ag_g/t \times 0,5289) + (Pb_ppm \times 0,0013) + (Zn_ppm \times 0,0013)) / 0,5627$. Die Annahmen für den Metallpreis liegen bei \$ 17,50 g/t Silber, \$ 1.700 g/t Gold, \$ 0,75 Pfund Blei und \$ 0,85 Pfund Zink, die Annahmen für die Ausbeute liegen bei 96% Gold, 94% Silber, 78% Blei und 70% Zink, basierend auf ähnlichen Lagerstättentypen. Das Unternehmen gibt die Ergebnisse auf der Basis von Silberäquivalenten bekannt, da die Mineralisierung auf dem Panuco-Projekt insgesamt silberdominant ist.

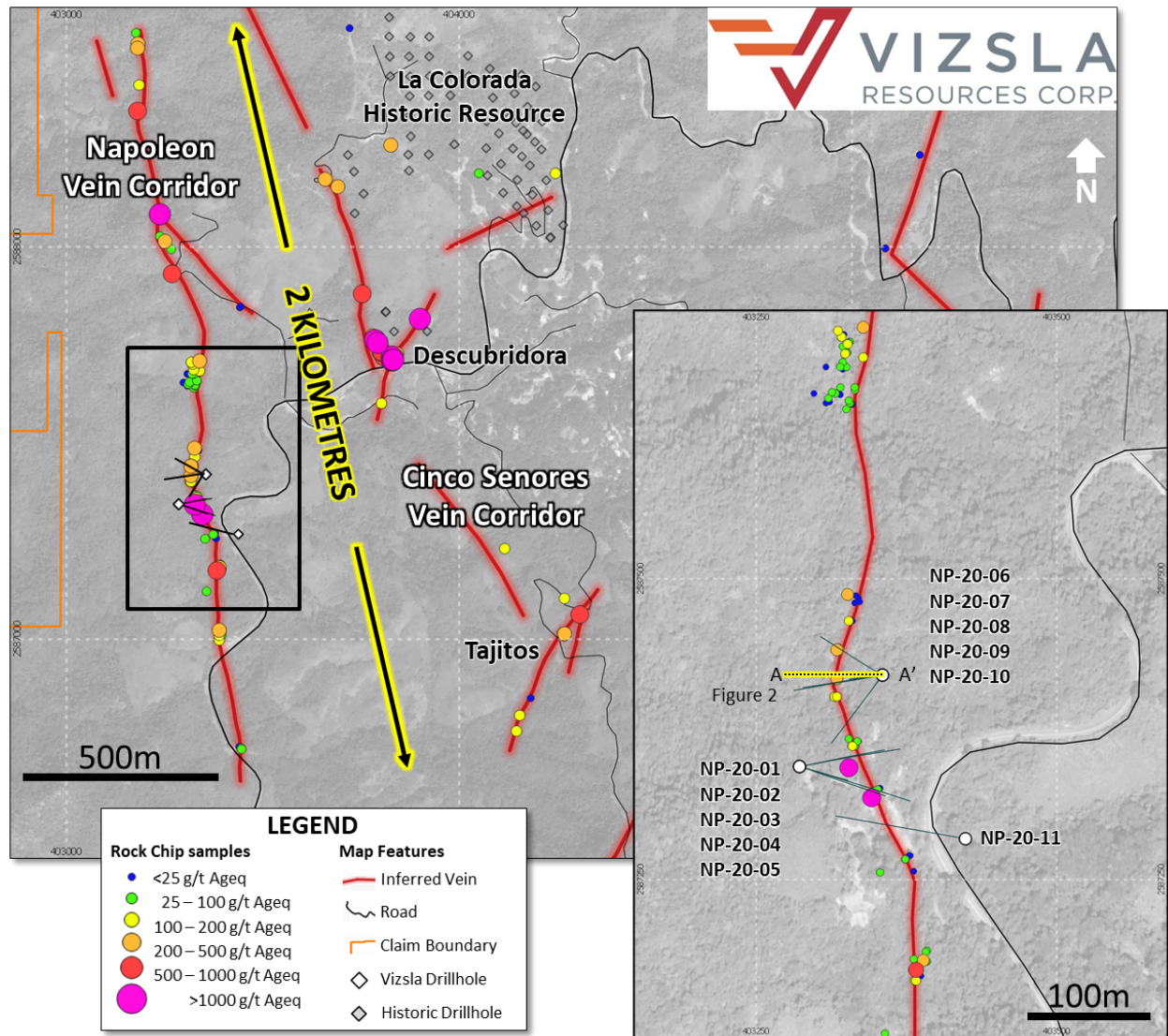


Abbildung 1: Plankarte, die die Lage der Bohrlöcher, der kartierten Adern sowie der Oberflächen- und Untertageproben entlang der Ader Napoleon zeigt. Der Einsatz zeigt Details der Bohrkragenstandorte.

Bohrungen Detail

Der Napoleon-Korridor befindet sich in schwach magnetischem feinkörnigem Diorit und verläuft ungefähr von Norden nach Süden. Die Struktur beherbergt zwei Haupt-Quarzadern, die durch etwa 10 bis 20 Meter voneinander getrennt sind, und scheint sehr steil bis subvertikal abzufallen. Bisher wurde sie entlang des Streichens auf über 2.000 m kartiert. Zwischen den beiden Hauptadern befinden sich eine Reihe kleinerer Spreizadern mit variablen Ausrichtungen, die mit der Dilatation entlang der Struktur unter Streichgleitbewegung in Zusammenhang stehen.

Die beiden Hauptadern sind multiepisodale Quarzadern, mit Abschnitten aus massivem weißem bis gräulichem Quarz sowie lokaler Brekzierung mit Klasten aus grauem Quarz, weißem Aderquarz und/oder Wandgesteinstücken. Der gräuliche Quarz ist aufgrund des Vorhandenseins des sehr feinkörnigen silberreichen Sulfidminerals Argentit grau. Eine spätere Brekzie schneidet diese früheren Phasen, die aus grauem Quarz bestehen, der polymiktische Klasten aus grauem und weißem Quarz zusammen mit starkem Chlorit trägt und häufig in reichlich vorhandenem, fein- bis mittelkörnigem Pyrit, Sphalerit und Bleiglanz vorkommt.

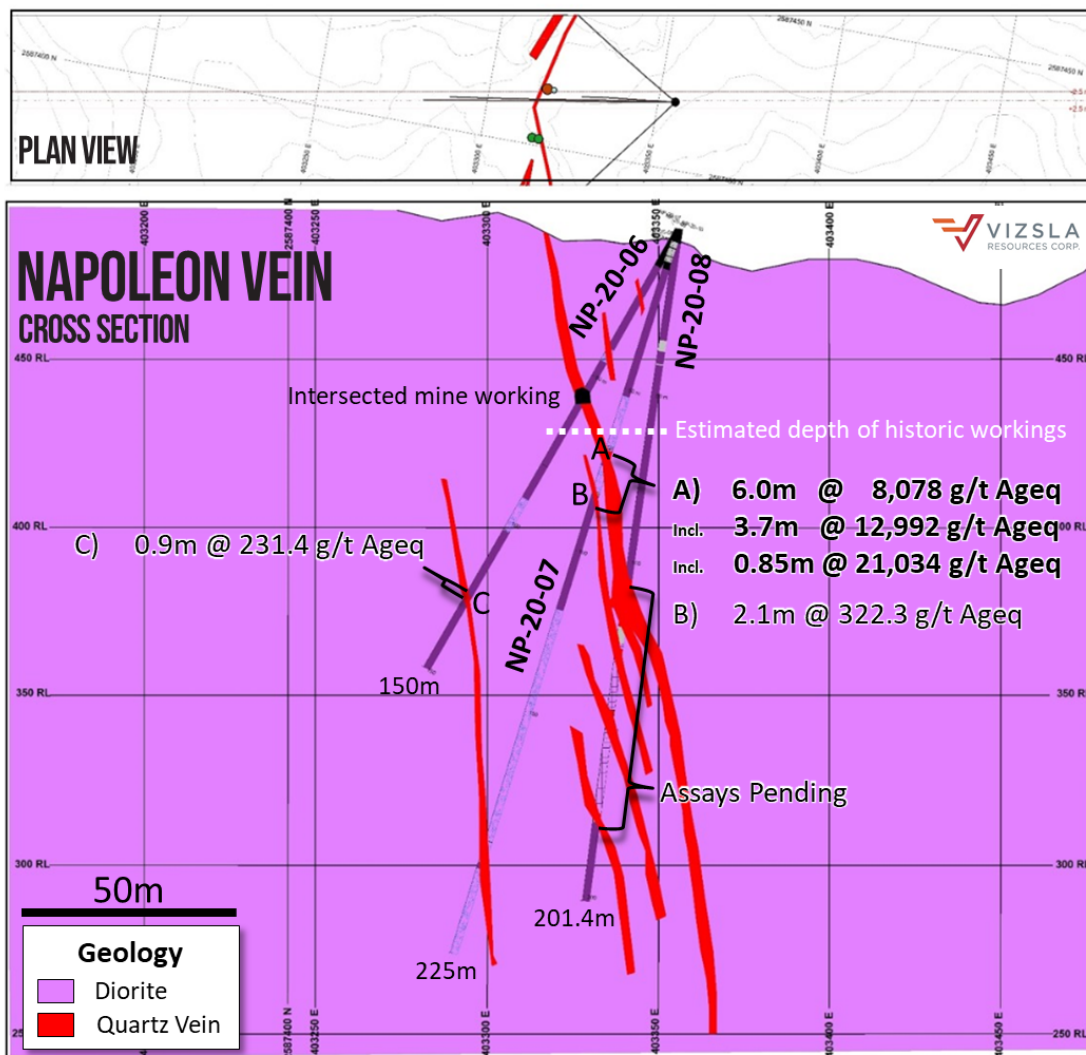


Abbildung 2: Querschnitt durch die Bohrungen NP-20-06, NP-20-07 und NP-20-08.

Das Bohrloch NP-20-06 befindet sich 60 m nördlich von NP-20-03 und durchschneidet das alte Grubengebäude in der Zieltiefe. Ein schmaler Abschnitt einer nicht abgebauten Ader wartet auf die Untersuchungsergebnisse. Weiter unten im Bohrloch (in westlicher Richtung) wurde eine schmale, gut mineralisierte Ader in einer Tiefe von 125,1 m durchgeschnitten.

Bei Bohrloch NP-20-07 handelte es sich um ein steiles Bohrloch, in dem die Hauptader der hängenden Wand 20 m abwärts von Bohrloch NP-20-06 getestet wurde. Die Ader ist dunkelgrau mit einer halbmassiven Sulfidmineralisierung und wenig weißem oder grauem Quarz. Weiter unten im Bohrloch wurde eine zweite mineralisierte Ader durchgeschnitten. Dieses bonanzaartige Material war wahrscheinlich der Schwerpunkt des historischen Bergbaus innerhalb der nun unzugänglichen Mine Napoleon.

Bohrloch NP-20-08 wurde erneut steiler gebohrt und durchschneidet die Hauptader und mehrere zusätzliche Adern in der Fußwand des napoleonischen Strukturkorridors. Die Untersuchungsergebnisse für dieses Bohrloch sind noch ausständig.

Die Bohrlöcher NP-20-09 und NP-20-10 wurden in einem südlich bzw. nördlich gelegenen Abschnitt (der Bohrlöcher NP-20-06, -07 und -08) gebohrt und durchgeschnitten die Adern. Bohrloch NP-20-11 schließlich wurde gerade südlich des Entdeckungsbohrlochs NP-20-02 abgeschlossen. Es durchschneidet die Hauptader. Diese Bohrlöcher werden protokolliert und vor dem Versand zur Analyse beprobt.

Die Bohrungen haben die Ader Napoleon auf einer Streichlänge von 150 m durchgeschnitten, und sie ist nach Norden, Süden und in der Tiefe weiterhin offen.

Prospekt	Bohrloch	Osten	Northing	Höhe	DIP	Azimut	Tiefe des Lochs	Kommentar
Napoleon	NP-20-04	403286	2587344	470	-60	80	147	
	NP-20-05	403286	2587344	470	-60	106	151.5	
	NP-20-06	403355	2587420	489	-60	258	150	Durchschnitt ner Hohlraum in Zieltiefe
	NP-20-07	403355	2587420	489	-72	258	225	
	NP-20-08	403355	2587420	489	-82	258	201.4	
	NP-20-09	403355	2587420	489	-65	215	168.7	
	NP-20-10	403355	2587420	489	-65	300	150	
	NP-20-11	403424	2587284	450	-43	280	160.8	

Tabelle 2: Bohrloch-Details. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Über das Panuco-Projekt

Vizsla hat eine Option auf den Erwerb von 100% des neu konsolidierten Bezirks 9.386,5 Ha Panuco im Süden von Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Die Option ermöglicht den Erwerb von über 75 km der gesamten Aderausdehnung, einer Mühle mit einer Kapazität von 500 Tagestonnen, 35 km Untertagebergwerken, Absetzanlagen, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Distrikt enthält epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit kieselhaltigem Vulkanismus und Krustenausdehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation korreliert ist.

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle

Bohrkern- und Gesteinsproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, BC Kanada zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und einem ICP-Abschluss analysiert, und Gold wurde mittels einer 30-Gramm-Brandprobe mit Atomabsorptions-("AA") Spektroskopie-Abschluss untersucht. Überschreitungsanalysen für Silber, Blei und Zink wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und einem AA-Abschluss erneut untersucht.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Leerproben bestanden, wurden systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Die Offenlegung von technischen oder wissenschaftlichen Informationen durch Panuco in dieser Pressemitteilung wurde von Stewart Harris, P.Geo., einem unabhängigen Berater des Unternehmens, geprüft und genehmigt. Stewart Harris ist eine qualifizierte Person gemäß den Bestimmungen des National Instrument 43-101.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte

Michael Konnert, Präsident und CEO

Tel: (604) 838-4327

E-Mail: michael@vizslaresources.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

BESONDERE ANMERKUNG ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "Ziel", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen vorausblickende Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen

oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Erschließung von Panuco, einschließlich der Bohraktivitäten; zukünftige Mineralexploration, -erschließung und -produktion; und den Abschluss eines ersten Bohrprogramms.

Vorausblickende Aussagen und vorausblickende Informationen in Bezug auf die zukünftige Mineralproduktion, Liquidität, Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla, das zukünftige Wachstumspotenzial für Vizsla und sein Unternehmen sowie zukünftige Explorationspläne basieren auf den vernünftigen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen durch das Management sowie auf anderen Faktoren basieren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und vernünftig hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen, keine Eskalation der Schwere der COVID-19-Pandemie, die Kosten für Exploration und Erschließung, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von Vizsla, sicher und effektiv zu arbeiten, und seine Fähigkeit, eine Finanzierung zu angemessenen Bedingungen zu erhalten, getroffen.

Diese Aussagen spiegeln Vizsla's jeweilige aktuelle Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Management als vernünftig erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele Faktoren, sowohl bekannte als auch unbekannte, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert sind oder sein könnten, und Vizsla hat Annahmen und Schätzungen getroffen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören ohne Einschränkung: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem Mineralprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Genehmigung, Zustimmung oder Zulassung; Risiken in Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zu erhalten, die alle Risiken auf einer kommerziell vernünftigen Basis oder überhaupt abdeckt; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versagen, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierung und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Rückgewinnungen und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten um Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere Eigentumsrechte an unbebauten Grundstücken; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, die Auswirkungen von COVID-19 zu verwalten und zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Arbeitnehmerbeziehungen, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit umliegenden Gemeinden und handwerklichen Bergleuten; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Aktiva erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich der Risiken abnehmender Mengen oder Qualitäten von Reserven; die Volatilität des Aktienmarktes; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizsla's Management-Diskussion und -Analyse identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen unangemessene Sicherheit zuzuschreiben. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht vorhergesehen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese vorausblickenden Aussagen oder vorausblickenden Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die sich auf solche Aussagen oder Informationen auswirken, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.